

Pressemeldung

13.09.2022

Start der Nominierungsphase zum „Lieblingsbuch der Unabhängigen“ 2022

Buchhändler*innen aus über 850 unabhängigen Buchhandlungen in ganz Deutschland sind zur Nominierung ihres Lieblingsromans 2022 aufgerufen +++ Einreichung der Favoriten bis zum 4. Oktober +++ Bekanntgabe des „Lieblingsbuchs der Unabhängigen“ 2022 am 20. Oktober auf der Frankfurter Buchmesse +++ Auftakt zur Woche unabhängiger Buchhandlungen vom 29. Oktober bis 5. November

Auch in diesem Jahr findet im Vorfeld der „Woche unabhängiger Buchhandlungen“ (WUB) die Wahl des „Lieblingsbuchs der Unabhängigen“ statt. Mit dem heutigen Tag startet die Nominierungsphase. Die mittlerweile über 850 an der WUB mitwirkenden Buchhandlungen sind dazu aufgerufen, bis zum 4. Oktober ihren belletristischen Lieblingstitel des Jahres über die Webseite der Aktionswoche einzureichen: <https://wub-event.de/shortlist>.

Die fünf meistgenannten Titel bilden die Nominierungsliste, die am 6. Oktober bekanntgegeben wird. Anschließend können die Buchhändler*innen bis zum 16. Oktober für ihr Lieblingsbuch aus den fünf nominierten Romanen stimmen.

Bekannt gegeben wird das diesjährige „Lieblingsbuch der Unabhängigen“ bei der Preisverleihung am 20. Oktober direkt auf der Frankfurter Buchmesse. Für alle Interessierten wird sie zusätzlich online übertragen.

In diesem Jahr findet die **Woche unabhängiger Buchhandlungen vom 29. Oktober bis zum 5. November** statt und wird abermals mit einem bunten Programm den regen Austausch zwischen Lesenden und unabhängigen Buchschaffenden feiern.

Die WUB ist die größte Veranstaltung ihrer Art und die einzige Initiative vom Buchhandel für den Buchhandel. Sie findet seit 2014 jährlich statt.

Verlagsseitig wird die WUB unterstützt von Aufbau, Bastei Lübbe, C.H. Beck, Copenrath–Die Spiegelburg, Delius Klasing, Diogenes, Dorling Kindersley, Droemer Knauer, dtv, DuMont, emons, Hanser, Kiepenheuer & Witsch, Klett-Cotta, Penguin Junior, Rowohlt, S. Fischer, Ullstein, Verlagsgruppe Oetinger und dem Wallstein Verlag. Weitere Sponsoren sind die Frankfurter Buchmesse und Umbreit. Gefördert wird die WUB vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels (Sortimenter Ausschuss) und der Kurt Wolff Stiftung. Medienkooperationen bestehen mit dem arte Magazin, Börsenblatt, BÜCHER Magazin, Buchkultur, GALORE.Interviews sowie Mein-Literaturkreis.de.

Weitere Informationen unter: www.wub-event.de, www.instagram.com/indiebuchhandel und www.facebook.com/indiebooks.

Presseanfragen richten Sie bitte an:

Literatur- und Pressebüro Politycki & Partner | Stefanie Endres |
stefanie.endres@politycki-partner.de | Tel. 040/430 9315-16